

# Seiteneinstieg BW Lehramt Berufsschule Sozpäd

Beitrag von „maybe-teacher“ vom 12. November 2015 20:50

ok, heute kam die Mail von der Regierungsstelle und ich bin jetzt doch echt verwundert und zutiefst enttäuscht!

"Vielen Dank für Ihr Interesse an einer Tätigkeit im Schuldienst des Landes Baden-Württemberg.

Derzeit können in Baden-Württemberg zum Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des höheren Schuldienstes an beruflichen Schulen mit den Ausbildungsfächern Sozialpädagogik/[Pädagogik](#) und einem geeigneten Zweitfach sowie Sozialpädagogik (SOP) und [Pädagogik](#) und Psychologie an Sozialpädagogischen Schulen (PPSP) oder einem allgemein bildenden Zweitfach zugelassen werden:

1. Absolventen einer ersten Lehramtsprüfung in Sozialpädagogik und einem geeigneten Zweitfach (siehe <https://3c.gmx.net/mail/client/de...es-lehramt.html>)

2. Absolventen des sog. Tübinger Modells; dies ist der Studiengang Erziehungswissenschaft der Universität Tübingen in der Studienrichtung „Sozialpädagogik“ mit dem Schwerpunktfach „Erziehung in früher Kindheit“ u.a. Kriterien.

3. Absolventen mit vergleichbaren Abschlüssen anderer Universitäten oder vergleichbaren Bachelor- und Masterabschlüssen von Hochschulen in der Richtung Sozialpädagogik, in Ausnahmefällen auch Erwachsenenbildung und Sonderpädagogik.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://3c.gmx.net/mail/client/de...nstellung-bw.de>

**Derzeit ist eine Zulassung zum Vorbereitungsdienst oder auch Direkteinstieg mit einem Dualen Studium „Soziale Arbeit“ (B.A.) und einem Master „Soziale Arbeit“ nicht möglich."**

Meiner Meinung nach passt das nicht mit dem zusammen, was das Kultusministerium auf seiner Website stehen hat

"Eine wesentliche Voraussetzung für den Seiteneinstieg ist ein universitärer Diplom-Abschluss oder ein

universitärer Master-Abschluss, der konsekutiv (d. h. inhaltlich auf dem Bachelor-Abschluss aufbauend)

sein muss. Ein Master-Abschluss einer Fachhochschule bzw. Dualen Hochschule kann als gleichwertig anerkannt werden, wenn er zu einem Zeitpunkt erworben wurde, zu dem der Studiengang

bereits akkreditiert war."

Ok, was ich anerkennen muss, ist, dass ich Soziale Arbeit und nicht Sozialpädagogik studiert habe.... aber man kann ja mittlerweile überall nur noch Soziale Arbeit studieren, was ja der Sozialpädagogik entspricht....?!?!?

Ich hätte mich ja wirklich sehr gerne für Sozialpädagogik und [Pädagogik](#) und Psychologie beworben. Bzw. ich werde das auch einfach tun, ablehnen können sie mich dann ja immer nochmal 😁

musste mal meinen Frust rauslassen und meine Enttäuschung kundtun 🙄